

OptiSense auf Entdeckungsreise im Süden der USA: Automotive & Smart Manufacturing bei OptiSense im Fokus

Vom 29. Mai bis 2. Juni 2023 besuchte die NRW-Außenwirtschaftsförderung unter dem Motto "Markterschließung/Wissenstransfer – Automotive & Smart Manufacturing" die Südstaaten der USA. Unter den Teilnehmern der Reise war auch Dr. Jens Heymans, Geschäftsführer von OptiSense.



Die Teilnehmer der Unternehmensreise von links nach rechts:

- Gastgeber
- Michael Grünwald - GACC South
- Jens Kortenbach - Kortenbach GmbH
- Katrin Lange - IHK Düsseldorf
- Philipp Aumann - Bernstein AG
- Jiebing Wang - GACC South
- Manuel Pollock - Bernstein AG
- Sophia Dietsch - DTO B2B Research & Strategies Inc.
- Dr. Jens Heymans
- Jürgen Städtner - LWT Airwalls
- Tobias Lyssy - Flughafen Köln/ Bonn
- Stefan Siebert - Dr. Brockhaus Messtechnik GmbH & Co. KG

Die Innovationskraft der Südstaaten ist enorm: Mit einer hohen Konzentration von Ingenieurstudenten, Zulieferunternehmen und einer Vielzahl von Forschungseinrichtungen ist die Region Georgia, North und South Carolina ein wahrer Vorreiter in der Automobilbranche und der Smart Production.

Kein Wunder also, dass die Reise der deutschen Delegation von intensivem Wissensaustausch, inspirierenden Gesprächen und aussichtsreichen Begegnungen mit Industriexperten, Regierungsvertretern und Forschungseinrichtungen geprägt war. Die Reise ermöglichte es den deutschen Unternehmen, wertvolle Kontakte zu knüpfen und das vorhandene Know-how mit

innovativen Automotive-Lösungen zu kombinieren. Durch den Austausch von Fachwissen und die Erkundung neuer Geschäftsmöglichkeiten wurden Netzwerke erweitert und zukünftige Kooperationen angestoßen.

"Die Unternehmensreise hat gezeigt, wie bedeutend die Südstaaten für die Automotive- und Smart Manufacturing-Branche sind", resümiert Dr. Heymans, „wir möchten uns bei der NRW. Global Business, GACC South – German American Chamber of Commerce of the Southern US und der IHK Düsseldorf International für die Organisation dieser erfolgreichen Reise bedanken. Durch ihre Unterstützung konnten wir die Südstaaten der USA als eine dynamische und innovative Region für Automotive & Smart Manufacturing kennenlernen. Wir haben zahlreiche Kooperationspotenziale identifiziert, die uns neue Wege zur Zusammenarbeit eröffnen.“

Hier einige ausgewählte Stationen der Unternehmensreise:



Ausflug ins Curiosity Lab in Peachtree Corners: Das „lebendige Labor“ punktet nicht nur mit einer drei Meilen langen öffentlichen Straße für autonome Fahrzeuge. Zur weiteren Infrastruktur gehören smarte Verkehrskameras und -signale, intelligente Straßenlaternen und ein 25.000 Quadratmeter großes Innovationszentrum, in dem Start-ups und Unternehmensinnovatoren gemeinsam die Zukunft gestalten.



Besuch im Cu-iCar: Der Forschungscampus beherbergt die landesweit einzige Fakultät für Fahrzeugtechnik. Hier streben über 200 Studenten der Clemson University einen Master of Science oder Dokortitel in Fahrzeugtechnik an



Zu Gast bei Linde + Wiemann: Das Unternehmen konzentriert sich auf die Entwicklung neuer Produkte, die dazu beitragen, die Sicherheit von Fahrzeugen zu erhöhen und gleichzeitig ihr Gewicht zu reduzieren



Abendliches Get Together der Teilnehmer



Ein dickes Danke an die NRW. Global Business, GACC South – German American Chamber of Commerce of the Southern US und die IHK Düsseldorf International für die Organisation des Events sowie die spannenden Ein- und Ausblicke während der Reise. Die Unternehmensreise war eine hervorragende Gelegenheit, um die OptiSense-Präsenz in den USA zu stärken und die Expertise im Bereich Automotive und Smart Manufacturing weiter auszubauen.